

Mittenwald, den 8. Juni 2003

## **Bericht der Arbeitsgruppe „Angreifbare Traditionspflege“ über Zeitpunkt und Tatorte von Massenverbrechen der Wehrmachtsgebirgsjäger 1943/44**

*Massa / Italien*

*Ende Dezember 1944: Erschießung von 12 schwarzen amerikanischen Soldaten durch Angehörige der Gebirgspioniere.*

*Fabriano*

*20.6.1944: Ermordung von 6 Zivilisten. Täter 5. GD*

*Camerino*

*22.6.1944: 13 Zivilisten erschossen. Täter 5. Gebirgsdivision*

*Camerino*

*24.6.1944: 85 Zivilisten erschossen. Täter 5. Gebirgsdivision.*

*Kephallonia*

*18.9.1943: 5000 italienische Kriegsgefangene erschossen Täter III Gebirgsjäger-Regiment 98 1GD*

*Korfu*

*25.9.1943: Eroberung von Korfu und "Entwaffnung" der italienischen Soldaten. 700 Tote, bei der 1 GD 5 Gefallene. Die 700 sind "gefallen oder erschossen worden" (Kriegstagebuch)*

*Sarande*

*3.10.1943: Operation "Spaghetti". Major Hirschfeld, 1.GD lässt 16 italienische Offiziere erschießen.*

*Sarande*

*4.10.1943: Exekution von 9 italienischen Offizieren durch Major Hirschfeld, 1 GD.*

*Sarande*

*5.10.1943: Exekution von 49 italienischen Offizieren durch die 1. GD.*

*Kucj*

*7.10.1943: Exekution von 32 Offizieren der italienischen Division "Perugia". Täter: Gebirgsjäger*

*Grahovo*

*9. 10.1943: General Paul Bader, Kommandierender General des XXI Gebirgs-Armee Korps meldet "Sühnemaßnahmen", d.h. Erschießung von 18 Offizieren. Am 12.10.43 werden weitere 4 Offiziere erschossen. Alle Getöteten sind Angehörige der Alpini Division "Taurinense"*

*Kommeno*

16.8.1943: 317 Dorfbewohner ermordet. Täter 12./ 98 1 GD

*Mousiotitsas*

25.7.1943: 153 Zivilisten von Gebirgsjägern ermordet

*Morphi*

2.8.1943: 21 Tote. Täter Oberleutnant Heller, Aufklärungsabteilung 54 (1GD).

*Awgo, Aetorachi, Krybowon, Theriakision*

17.9.1943: „Säuberungen“. 30 „Banditen“ getötet und etwa 30 gefangen genommen. Täter Geb. Jg. Feld Ersatz Batallion 79 (1GD)[1]

*Kura, Anoion, Skliwani, Terowon*

Anfang Oktober 1943: Tötung von 60 Griechen; Täter 1.GD

*Arta*

29.9.1943: wegen Telefon-Sabotage 30 männliche Zivilisten als verdächtig festgenommen und erschossen. 1 GD.[2]

*Paramythia*

29.9.1943: "Sühnemaßnahmen für 6 ermordete Soldaten"; 49 Personen getötet.

*Thereakision:*

11.-31. 10. 43: "Sühnemaßnahme für Mord an Oberstleutnant Salminger". 3 Personen getötet, lt. Gefechtsbericht 14 Personen getötet [3]

*Neochoratti*

1.10.1943: Ort zerstört, Major Eisl mit 2 Kompanien II./98 und 1 Gesch. Zug der II/79 (Major Schmitt)1.GD

*Megarchi*

1.10.1943: Ort zerstört, Major Eisl mit 2 Kompanien II./98 und 1 Gesch. Zug der II/79 (Major Schmitt)1.GD

*Tunta*

1.10.1943: Ort zerstört, 20 Zivilisten erschossen. Major Eisl mit 2 Kompanien II./98 und 1 Gesch. Zug der II/79 (Major Schmitt)1.GD

*Aknotopos*

3.10.1943: "Im Rahmen der Säuberungsaktionen zahlreiche Ortschaften niedergebrannt und das Vieh getötet.(...)Gruppe Eisl zerstört Aknotopos als Sühnemaßnahme völlig. Sämtliche Zivilisten werden erschossen." [4]

*Agios Georgios*

3.10.1943: Ort niedergebrannt. 1GD

*Rapsai*

3.10.1943: Ort niedergebrannt. 1GD

*Lyngiadas*

4.10.1943: 87 Zivilisten ermordet. Täter Geb. Jg. Feld-Ersatz.Bat. 79 1GD

*Strumy*

4.10.1943: Ort zerstört Täter: Geb. Jg. Feld-Ersatz.Bat. 79; 1GD[5]

*Muliana*

4.10.1943: Ort wird zerstört. Täter Gruppe Eisl; "Unternehmen Tiger":

*Makates*

4.10.1943: Ort wird zerstört. Gruppe Eisl, "Unternehmen Tiger":

*Anoion Tereion*

4.10.1943: Ort wird zerstört. Gruppe Eisl, "Unternehmen Tiger":

*Jimnopolos*

4.10.1943: Ort wird zerstört. Gruppe Eisl, "Unternehmen Tiger":

*Klisura*

4.10.1943: Ort wird zerstört. Gruppe Eisl, "Unternehmen Tiger":

*Lagatora*

4.10.1943: Ort wird zerstört. Gruppe Eisl, "Unternehmen Tiger":

*Argyrokastro*

6.10.1943: Im Raum südöstlich werden durch die Gebirgs-Aufklärungs Abteilung 54 (1GD), Major Seidel, als Sühnemaßnahme (...) zwei Ortschaften niedergebrannt.[6]

*Kolonja*

7.10.1943: Ort zerstört vom Geb. Jg. Bataillon 54 ( Major Spindler).

*Plesat*

7.10.1943: Ort zerstört vom Geb. Jg. Bataillon 54 ( Major Spindler).

*Kardhiq*

7.10.1943: Ort zerstört vom Geb. Jg. Bataillon 54 ( Major Spindler).

*Zhulat*

7.10.1943: zerstört vom Geb. Jg. Bataillon 54 ( Major Spindler).

*Progonat- Golem*

Oktober 1943: GD I/99 ( Dodel) "säubert" den Raum von "Banditen" und zerstört Orte

*Mitsevow*

*Oktober 1943: Erschießung von 2 britischen Offizieren. 1 GD 12 Gebirgsjäger Regiment 98*

*Doliani*

*22.10.1943: Ort angezündet, 1 GD*

*Periwoli*

*25.10.1943: 53 Tote, Dorf völlig zerstört von III./98 (Klebe), 13. Kompanie Spindler) 1 GD*

*Dragumi*

*4.11.1943: Ort niedergebrannt, 8 Tote. Täter: II./99 (Hauptmann Feser) 1 GD.[7]*

*Zragumi*

*5.11. 1943: Ort völlig zerstört, 1. GD*

*Polene*

*27.11.1943: Ort zerstört. 120 Tote. Täter: Feld-Ersatz Btl. 79 (Hauptmann Schroepfel) und 1. Jäg. Regiment 724*

*Savtar*

*27.11.1943: Ort zerstört. 120 Tote. Täter: Feld-Ersatz Btl. 79 (Hauptmann Schroepfel) und 1.Jäg. Regiment 724*

*Goskova*

*27.11.1943: Ort zerstört. 120 Tote .Täter: Feld-Ersatz Btl. 79 (Hauptmann Schroepfel) und 1. Jäg. Regiment 724*

*Gionomath*

*27.11.1943: Ort zerstört. 120 Tote. Täter: Feld-Ersatz Btl. 79 (Hauptmann Schroepfel) und 1. Jäg. Regiment 724*

*Vasieux en Vercors*

*21.7.1944: Zerstörung des Dorfes.*

*La Chapelle/ Vercors*

*25.7.1944: Ermordung von 16 Zivilisten, Täter 157. GD*

*La Grotte de la Luire/ Vercors*

*27.7.1944: Die Verletzten aus einem Partisanen-Hospital werden erschossen, die Ärzte und Krankenschwestern nach Grenoble gebracht und viele von ihnen erschossen. Die Krankenschwestern werden nach Ravensbrück deportiert. Täter: 157. Gebirgsdivision*

*Plateau du Glieres*

*27.3.1944: Verletzte gefangene Partisanen werden exekutiert. Täter 57.Gebirgsdivision*

*Seyssel*

*10.2.1944: 12 Zivilisten werden ermordet und zahlreiche Häuser abgebrannt. Täter 157 Gebirgsdivision*

*Voskopoje*

27.11.1943: Ort zerstört. 120 Tote. Täter: Feld-Ersatz Btl. 79 (Hauptmann Schroepfel) und 1 .Jäg. Regiment 724

*Orman-Ciflik*

28.11.1943: Ort gegen "Feindwiderstand genommen, zerstört, und die wehrfähigen Männer erschossen". Täter: „Kampfgruppe Schreiber“, 1 GD

*Kato Zalagon*

20.12.1943: Ort „für Fernsprechsabotage südlich Vrusina (Abendmeldung v. 18.12.) als Sühnemassnahmen abgebrannt“. 1 GD

*Skines / Kreta*

1.8.1941: 148 Zivilisten erschossen; Täter: II/ Gebirgsjäger Regiment 100 ( 5.GD) unter Major Friedmann

*Delnice*

16.6.1944: Ort niedergebrannt, 110 Tote. Täter: Bandenunternehmen "Sonnenwende" 188. Geb. Res. Div.

*Bali, Babakuli, Grotwim*

28.7.1943: Dörfer niedergebrannt; 3 Tote Täter 11/98 (1 GD)

*Asperoangeli, Elati*

15.7.1943: Zerstörung und 18 Tote. Täter II/98 (Pössinger)

*Sorista*

25.7.1943: Ort niedergebrannt von Gruppe Salminger

*Versenico di Sotto*

13.4.1944: 20 Tote. Res. Geb. Jg.Rgt. 139 Btl. Heine

*Chinga*

23.7.1943: Dorf abgebrannt, 4 Geiseln ins KZ nach Saloniki

*Rovaniemi/ Finnland*

10.10. 1944: Der Oberbefehlshaber der XX. Gebirgsarmee, Lothar Rendulic befiehlt die Zerstörung aller Unterkünfte und Lebensmittel der nord-norwegischen Provinz Finnmark (Lappland) und befiehlt, die gesamte Zivilbevölkerung aus dieser Provinz zu evakuieren. Im Oktober und November 1944 werden alle Häuser abgebrannt.

**Anmerkungen**

[1] Barch RH 24/22/2 Blatt 34, 39.

[2] Fall 7, S. 166, Bericht des XXII Korps vom 29.9.43.

[3] ." Beleg Anlageband Nr. 5 zum Tätigkeitsbericht Griechenland des Ic der 1 GD für die Zeit vom 11.10. bis 31.10.43

[4] ZSL V 508 AR 16047/64

[5] Blatt 36 RS: Vom 3.10.4 "Die Bandentätigkeit erfährt keine Verringerung. Etwa 09.00 Uhr erfolgt Bandenüberfall auf ein abgehängtes Begleitrad der Sicherung für den Kdr.Gen. Für die Fahrt nach Prewesa, (Blatt 37 RS) 13 km südl. Jannina. Der Fahrer wurde tot in der Nähe der Überfallstelle ausgeplündert aufgefunden.- Als Sühnemassnahme wurden 4 Geiseln sofort erschossen. Ein als Vergeltungsmassnahme angesetzter Zug des Felders. Btl. 79 erhielt stärkeres Feuer aus Gegend Raum Servinia - Awgo und konnte mit einem Angriff nicht durchdringen. Ein Säuberungsunternehmen der Standortkommandantur Jannina im Raum beiderseits Serviana bis in Gegend Aetorrachi mit mindestens 2 Kpn. Aus in im Standort liegenden Truppen mit entsprechenden Maschinenwaffen und s. Gr. W. für den 4.10.43 wird befohlen. Ostw. Jannina-See , im Raum Struma - Lingiades, wird Tragtierverkehr der Banditen beobachtet. Hierauf angesetztes Felders. Btl. 79 nimmt Lingiades und die Höhen 1015 und 1277 gegen schwachen Feindwiderstand. Die Ortschaften Lingiades und Strumy werden zerstört, 50 Zivilisten erschossen. Das Säuberungsunternehmen der Gruppe Eisl im Raum Akmotopos nimmt den vorgesehenen Verlauf."

[6] Barch RH 24/22/2 Blatt 41

[7] Blatt 61 RS: Vom 4.11.43: "Bei Säuberungsaktion im Raum Dragumi -Prodromi durch T 1 e I./79 und II / 99 wird Ortschaft Dragumi gegen starken Feindwiderstand genommen und niedergebrannt." 8-10 Tote